

NIEDERSCHRIFT

über die 11. Sitzung / 17. WP des Sozial- und Kulturausschusses am
Dienstag, dem 26. September 2017

Sitzungsort: Johannes-Gutenberg-Schule, Ehringshausen
Sitzungsdauer: 17:30 Uhr – 20:30 Uhr

Anwesend sind:

Gemeindevertreter	Dr. Rauber, David – Vorsitzender –
Gemeindevertreter	Bender, Matthias
Gemeindevertreter	Dogan, Murat
Gemeindevertreter	Mock, Gabriele
Gemeindevertreter	Stopperka, Karin
Gemeindevertreter	Werkmeister, Marc-Sven
Gemeindevertreter	Schütz, Manfred (für Ausschussmitglied Willibald Schlagbaum)

Ferner sind anwesend:

Bürgermeister	Mock, Jürgen
Beigeordneter	Hubert, Hartmut
Beigeordneter	Jakob, Dirk

Gemeinde verwaltung:

Schaub, Ralf

Sonstige Gäste:

Schulleiterin	Frau Abraham
Sozialarbeiterin	Frau Kalberlah
Bibliothek	Frau Emmelius

Schriftführer:

Kunz, Sascha

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Sozial- u. Kulturausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.

3. Sozialarbeit an Schulen

Sozialarbeiterin Frau Kalberlah hat sich vorgestellt und teilt die Sozialarbeit an der Schule allen Anwesenden mit.

Frau Kalberlah informiert über Ihre Tätigkeit, sowie über Ihre Projekte in der Schule.

Herr Dr. Rauber teilt mit, dass ein Kinder- und Jugendbeirat von der Gemeinde geschaffen werden soll.

Alle Fragen von den Anwesenden wurden direkt beantwortet.

4. Schul- und Gemeindebibliothek Ehringshausen

Frau Emmelius stellte sich selbst kurz vor und teilt allen Anwesenden den aktuellen Sachstand über die Schul- und Gemeindebibliothek mit.

Fragen von Anwesenden wurden direkt von Frau Emmelius beantwortet.

5. Besuch des AWO Kindertagespflegenestes in Greifenstein-Arborn

Um 19:00 Uhr fand eine Ortsbesichtigung bei dem AWO Kindertagespflegenestes in Greifenstein-Arborn statt.

Frau Annegret Müller als Koordinatorin bzw. pädagogische Leiterin der AWO Kindertagespflegenester begrüßte die Anwesenden Ausschussmitglieder bzw. Beigeordneten und erläuterte die Modalitäten zur etwaigen Einrichtung eines Kindertagespflegenestes in Ehringshausen, wobei auf die beigefügte Präsentation verwiesen wird.

Den Kosten- bzw. Finanzierungbeitrag würden sich bei dem von AWO bzw. Lahn-Dill-Kreis favorisierten Modell Kreis und Gemeinde teilen.

Wichtig wäre vor allem, eine geeignete Wohnung zu finden, die ebenerdig über ca. 70 m² verfügt (Wohn- bzw. Schlafräum sowie eine Küche) und in denen dann bis zu fünf Kleinkinder betreut werden könnten.

Fragen der Ausschussmitglieder bzw. Beigeordneten wurden auch im Rahmen der Besichtigung von Frau Müller direkt beantwortet.

Ausgehend davon, dass derzeit 17 Kinder unter drei Jahren zumindest für das kommende Kindergartenjahr voraussichtlich keinen Platz erhalten werden wird übereinstimmend festgehalten, dass die Einrichtung eines Kindertagespflegenestes als kurzfristige Maßnahme genutzt werden sollte, Bedarfe in diesem Bereich abzudecken.

Es sollten daher entsprechende Anstrengungen unternommen werden, um u.a. möglichst zeitnah Räumlichkeiten zu finden bzw. diese der AWO für eine Anmietung zu vermitteln (ggf. auch Leerstandskataster o.ä. nutzen)

6. Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 20:30 Uhr.

Dr. David Rauber
Vorsitzender Sozial – u.
Kulturausschuss

Sascha Kunz
Schriftführer

Ralf Schaub